

# Nicki die Hasenente

Ein Weisheitsmärchen für Kinder von 7 bis 107

Ines Nandi



*aillesia*

Nicki die Hasenente saß im Schilf und träumte. Genauer gesagt, sie wach-träumte, denn sie schlief keineswegs. Das glaubten nur die anderen, weil Nicki mit geschlossenen Augen da saß und sich nicht rührte.

„Pssst!“, flüsterte Mutter Ente, „lasst sie in Ruhe, sie hat es sich verdient.“

Die Enten-Geschwister schnatterten für einen Moment etwas leiser, dann vergaßen sie die Ermahnung und fingen an, sich um ein Stückchen Brot zu streiten, das Piet, der Schwächste und Kleinste von ihnen, am Teichrand gefunden hatte. Die anderen versuchten es ihm abzujagen, aber Piet war nicht nur klein, sondern auch flink. Es gelang ihm seine Beute zu retten und sie vor den Augen der Geschwister herunterzuschlingen.

Nicki nahm dies alles wahr, aber nur am Rande. Sie war mit ihrem Wach-Traum beschäftigt, und der ging so: Ihrem Hasenkörper entwachsen zwei wunderschöne, große Flügel, Schwanenflügel, mit denen sie nicht nur flattern konnte wie eine gewöhnliche Ente, sondern über weite Strecken fliegen und schweben. Sie dachte dabei an die Geschichte vom „Hässlichen jungen Entlein“, die



Inggi schwieg ganz andächtig und ließ die Worte ihrer Schwester auf sich wirken. Wenn sie ehrlich war, konnte sie das Ganze nicht wirklich verstehen, aber sie zweifelte keinen Augenblick an der Wahrheit von Nickis Worten. Also gab es doch noch mehr als das Leben, das sie hier auf der Erde am Teich im Schlosspark führte und das sie bisher für alles gehalten hatte, was es gab!

\*\*\*

Als Mutter Ente das kunterbunte Ei in ihrem Nest entdeckt, ist sie verwirrt: Sie kann sich nicht erinnern, es gelegt zu haben! Aber nun ist es einmal da und also brütet sie es zusammen mit den anderen fünf aus. Das Wesen, das schließlich aus dem Osterei schlüpft, ist noch seltsamer als dieses Ei. Es hat zwar den Kopf einer Ente, aber dazu noch einen roten Hahnenkamm. Sein Körper ist der eines Hasen mit einem roten Puschelschwanz. Nicki die Hasenente schwimmt gelegentlich mit ihren Entengeschwistern um die Wette, aber meist sitzt sie im Schilf und hält die Augen geschlossen. Sie schläft jedoch keineswegs, wie ihre jüngste Schwester Inggi bald herausfindet. Nein, sie ist ganz wach und erträumt sich etwas ganz Unmögliches, nämlich ihre eigene Verwandlung in einen Schwan! Inggi ist fasziniert und fragt nach. Und obwohl sie Nickis Erklärungen nicht verstehen kann, bleibt sie in ihrer Nähe. Das gefällt den anderen Geschwistern überhaupt nicht. Ein Konflikt bahnt sich an...